

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0532/2011
Auskunft erteilt:
Frau Otto / Herr Möller
Ruf:
492-70 23 / -70 22
E-Mail:
OttoU@stadt-muenster.de MoellerFrank@stadt-muenster.de
Datum:
15.09.2011

Betrifft

Bürgerhaushalt 2011 - hier: Einbringung der 90 bestplatzierten Bürgervorschläge

Beratungsfolge

21.09.2011 Rat

Entscheidung

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat nimmt die in der Anlage dokumentierten 90 bestplatzierten Bürgervorschläge aus dem Verfahren Bürgerhaushalt 2011 zur Kenntnis.
2. Der Rat verweist die Vorschläge an den jeweils zuständigen Fachausschuss zur Beratung im Rahmen der jeweiligen Etatsitzung. Über die Beschlüsse der Fachausschüsse - und damit über das Aufgreifen der Bürgervorschläge - entscheidet abschließend der Rat im Rahmen der Etatsitzung über den Haushalt 2012.

II. Finanzielle Auswirkungen:

keine

Begründung:

Zu Ziffer 1

Am 06.04.2011 hat der Rat der Stadt Münster beschlossen, mit dem „Verfahren Bürgerhaushalt“ im Jahr 2011 zu beginnen.

Wie dem Statusbericht „Bürgerhaushaltsverfahren 2011“ (Vorlage V/0531/2011) zu entnehmen ist, konnte zwischenzeitlich die Bewertungsphase mit Erarbeitung der Liste über die 90 bestplatzierten Bürgervorschläge (Bestenliste) abgeschlossen werden. Zu jedem dieser 90 Vorschläge hat die Verwaltung eine fachliche Stellungnahme erarbeitet (Dokumentationsphase).

Das Ergebnis der Dokumentation ist dieser Vorlage als Anlage beigelegt:

Sortiert nach den Nummern der Vorschläge in aufsteigender Reihenfolge werden pro Vorschlag folgende Informationen gegeben:

- Vom Verfasser des Vorschlags formuliert wurden: Titel, Kurzbeschreibung, Erläuterung, Abgegeben als: gesamtstädtisch / bezirklich
- Von der Verwaltung ausgefüllt wurden die weiteren Informationen gegeben

Bezogen auf die 90 Vorschläge aus der Bestenliste verteilen sich die Beschlussvorschläge der Verwaltung wie folgt auf die fünf Kategorien:

- 12 Vorschlag soll aufgegriffen werden
- 25 Vorschlag soll teilweise oder modifiziert aufgegriffen werden
- 15 Vorschlag ist aufgegriffen oder umgesetzt
- 7 Vorschlag fließt in laufenden Planungs- und/oder Entscheidungsprozess ein
- 31 Vorschlag soll nicht aufgegriffen werden

Zu Ziffer 2

Akteur des nächsten Schritts im Rahmen des Bürgerhaushaltsverfahrens ist der Rat. Er hat im Rahmen des Haushaltsbeschlusses am 14.12.2011 auch das weitere Verfahren für jeden der 90 Vorschläge aus der Bestenliste zu entscheiden.

Jeder der in der Anlage dokumentierten Vorschläge ist deshalb in die bevorstehenden Haushaltberatungen einzubringen. Dies erfolgt durch die Verweisung jedes Vorschlags an die Fachausschüsse und Bezirksvertretungen, für die eine Zuständigkeit vorliegt.

Für die Vorberatung ergeben sich folgende Zuständigkeiten der Fachausschüsse und Bezirksvertretungen

Gremium	Nr. der Vorschläge
Rat und Hauptausschuss	alle
Bezirksvertretung Münster-Mitte	132, 162, 171, 173, 184, 188, 235, 263, 285, 325, 333, 358, 363, 407, 422, 430, 433, 437, 466, 490, 492, 523, 526
Bezirksvertretung Münster-West	41, 173, 277, 356, 433, 437, 466, 492, 523
Bezirksvertretung Münster-Südost	173, 414, 429, 433, 437, 456, 466, 523, 525
Bezirksvertretung Münster-Hiltrup	173, 433, 437, 454, 466, 523, 528
Bezirksvertretung Münster-Nord	173, 433, 437, 466, 523, 530
Bezirksvertretung Münster-Ost	20, 169, 173, 245, 433, 437, 466, 523
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften (bezogen auf die Vorschläge, die nicht in einem anderen Gremium vorberaten werden)	75, 125, 131, 201, 347, 350, 370, 371, 409, 507
Ausschuss für Gleichstellung	
Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	20, 270, 486
Ausschuss für Personal Recht und Ordnung	34, 122, 132, 162, 235, 266, 283, 285, 339, 355, 405, 430, 508
Ausschuss für Schule und Weiterbildung	270, 340, 405, 422, 443
Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Arbeitsförderung	77, 119, 257, 264, 443
Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft	41, 66, 119, 169, 171, 173, 174, 245, 260, 263, 264, 333, 433, 456, 475, 490, 492, 525, 526
Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen	18, 29, 66, 120, 128, 169, 174, 177, 184, 264, 324, 334, 337, 356, 358, 360, 387, 407, 422, 437, 466, 479, 490, 506, 521, 523, 526, 528
Kulturausschuss	327, 363, 366, 443
Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen	119
Sportausschuss	277, 325, 369, 387, 413
Werksausschuss Abfallwirtschaftsbetriebe	122, 414, 483, 519
Werksausschuss MünsterMarketing	184, 188, 298, 300, 417, 424, 483, 519, 526

Um am Ende der Haushaltberatungen im Rahmen der Rechenschaftsphase eine in sich schlüssige Berichterstattung für alle Vorschläge der Bestenliste vornehmen zu können, können die Fachausschüsse unter folgenden Beschlusskategorien – bezogen auf die Vorschläge aus dem Bürgerhaushalt 2011 – auswählen:

- Gremium stimmt zu
- Gremium stimmt geändert zu
- Gremium beschließt weitere Prüfung
- Gremium lehnt ab
- Vorschlag vorher bereits umgesetzt
- Keine Beschlussfassung.

Am 14.12.2011 wird der Rat – unter Berücksichtigung der Voten der Fachausschüsse – den Haushalt und damit auch über die Vorschläge aus der Bestenliste entscheiden.

Daran schließt sich die Rechenschaftsphase an: Im ersten Schritt werden die Entscheidungen des Rates vorschlagsbezogen transparent gemacht (vorgesehen ist die Einstellung ins Internet am 15.12.2011), im zweiten Schritt ist unterjährig regelmäßig über den Umsetzungsstand der Vorschläge zu berichten, die umgesetzt werden sollen bzw. für die ein weiterer Prüfauftrag beschlossen worden ist.

gez.
Bickeböller
Stadtkämmerin